

## Seilbondage

Zum Einsteig werden wir uns gemeinsam darüber austauschen, welche Empfindungen und Gefühle wir bei BDSM-Sessions mit Seilbondage als Gefesselte oder als Fesselnde hatten oder haben könnten.

Wir starten dann mit verschiedenen praktischen Übungen dazu, wie sich verschiedene typische Körperpositionen oder die Einwirkung von Seilen anfühlt. Hierzu werden einzelne basale Techniken des japanischen Fesselstils gezeigt und zu zweit oder in kleinen Gruppen ausprobiert. Die Erfahrung in diesen Übungen werden dann in der Gesamtgruppe besprochen.

Anschließend werden die wichtigsten Aspekte zu einem körperlich sicheren Umgang mit Seilen besprochen oder vorgestellt. Mit einer Präsentation zu den Eigenschaften verschiedener Seile (Materialkunde) sollen auch unerfahrene Personen besser in der Lage sein, zu entscheiden, welche Seile sie wofür einsetzen wollen. Im Anschluss dazu besprechen wir typische Unfälle und knifflige Situationen, welche beim Seilbondage passieren können, wie man sie vermeiden kann und wie man mit ihnen umgeht.

Bei Interesse kann auch die Geschichte des erotischen Fesselns in Europa, i. B. im BDSM-Milieu ab der zweiten Hälfte des 20. Jahrhundert besprochen werden. Ebenso können wir über den Stellenwert von Seilbondage, spezieller Seilbondage im japanischen Stil innerhalb der aktuellen BDSM-Szene sprechen. Einschlägige Bücher zu Seilbondage liegen aus und können angesehen werden.

Wir beenden den Abend mit einer freien Diskussion.

---

Im SHZ gelten keine Corona-Beschränkungen mehr. Masken und das Einhalten von Abständen werden empfohlen.

---

Moderation: Arachne

Ort: SHZ München, Westendstr. 68, 80339 München, Raum G4 im II. Stock rechts

Das SHZ ist mit der Trambahn 18/19 Haltestelle Schrenkstr. in 15 Minuten vom Hauptbahnhof zu erreichen. Parkplätze gibt es auf der Landsbergerstr. in 100m Luftlinie ausreichend

Zeit: 4. Juli 2022, 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

Danach gehen viele der Teilnehmenden traditionell noch zum Weiterratschen in ein nahegelegenes Lokal.